

## ***Thema + Ziel***

Im zweiten Teil Ihrer Qualifikation zum Management-System-Risiko-Koordinator zeigen wir Ihnen, wie Sie prozessorientierte Audits um die Risikobetrachtung und die kundenspezifischen Anforderungen (CSR) erweitern. Mit der Methodik des risiko- und prozessorientierten Auditsystems (RPAS™) vermitteln wir Ihnen eine wertanalytische und risikoorientierte Betrachtungsweise Ihrer Prozesse. Sie erkennen Potenziale für Ihr Managementsystem sowohl zur präventiven Kosteneinsparung als auch zur verbesserten Prognose Ihrer Risiken und Chancen.

Dieses Auditorentraining zeigt Ihnen auf:

- die Erstellung eines risiko- und prozessorientierten Auditsystems unter Zuhilfenahme der Risiko-Kombinationsmatrix
- den Umgang mit Risikofaktoren, Risikofeststellungen und -bewertung sowie Risk Map
- die Anwendung des risiko- und prozessorientierten Auditsystems gemäß RPAS an einem betrieblichen Beispiel

Ein wichtiger Faktor der Kundenorientierung und Risikominimierung ist die systematische und prozessorientierte Risikoauditierung. Hierbei werden die DIN EN ISO 9001, IATF 16949, ISO 9100, ISO/TS 22163 sowie kundenspezifische Anforderungen berücksichtigt. Im Vordergrund steht die Fähigkeit, das Managementsystem, die Unternehmensstrategie, deren Ziele und in die Kundenanforderungen in Einklang zu bringen und schließlich diese Ziele zu erreichen.

Das Seminar wird von erfahrenen, zertifizierten Risiko- und Qualitätsmanagern mit langjähriger Erfahrung im operativen Qualitätsmanagement, Risikomanagement und der BMW RPAS™-Auditierung durchgeführt.

## ***Inhalte des Seminars:***

### **Die Bedeutung und Ziele des RPAS™ (risiko- und prozessorientiertes Auditsystem)**

- Forderungen aus der ISO 9001:2015 / IATF 16949 bzgl. risikobasiertem Denken
- Der grundlegende prozessorientierte Qualitäts-Risiko-Management-Prozess
- RPAS™ im Überblick
- Implementierung von RPAS™ im Auditsystemgaben

### **RPAS™-Auditvorbereitung**

- Auditunterlagen und Auditplan
- Kombinationsmatrix (Auditfragen, Risikofaktoren, kundenspezifische Anforderungen)

### **RPAS™-Auditdurchführung**

- Wechselwirkung zwischen den einzelnen Normanforderungen und den Risikofaktoren
- Feststellungen (Auditnachweise) systematisch nach dem RPAS™-Konzept ermitteln,
- fachspezifisch bewerten (IATF und Risikofaktoren) sowie formal und inhaltlich dokumentieren
- Kapitelbezogene Praxisbeispiele

### **Auditdokumentation und Risk Map**

- RPAS™-Auditbericht
- Korrekturmaßnahmen und Risk Map
- Risikobeurteilung, -bewältigung und -überwachung

### **Das Risikomanagement-System**

- Anforderungen an das Risikomanagement
- Integration des Risikomanagements in bestehende Managementsysteme

### **RPAS™-System softwareunterstützt**

- RPAS™-System-Erstellung mittels Excel
- Beispiele aus der Praxis
- RPAS™-System-Software (Übersicht)

### **Teilnehmerkreis**

Die Ausbildung zum Qualitäts-Risiko-Auditor richtet sich an:

- ISO-9001-Auditoren, mit / ohne branchenspezifische Zusatzausbildung wie ISO 9100-, ISO/TS 22163-, IATF-16949-Auditoren und Prozessauditoren,
- Qualitätsbeauftragte und -manager oder Personen mit vergleichbarem Abschluss
- Management-System-Risiko-Koordinatoren, sowie
- Inhaltlich interessierte Personen, die Kenntnisse im Auditwesen erwerben möchten (ohne Zertifikatsabschluss).

### **Voraussetzungen**

Das Seminar baut auf Ihren Kenntnissen über Managementsysteme nach ISO 9001:2015 und branchenspezifische Erweiterungen wie IATF 16949, ISO 9100, ISO/TS 22163 auf. Der Besuch des Lehrgangs Management-System-Risiko-Koordinator wird empfohlen.

<b>Seminarkürzel</b>	RPAS-Auditor
<b>Seminardauer</b>	3 Tage, täglich von 9:00 bis 16:30 Uhr
<b>Teilnehmerzahl</b>	beschränkt auf maximal 8 Teilnehmer
<b>Seminargebühr</b>	980,-- € pro Teilnehmer zzgl. MwSt.
<b>Veranstaltungsort</b>	Inhouse-Veranstaltung

### **Hinweise**

Für die Erstellung eines risiko- und prozessorientierten Auditsystems mittels Excel-Tabellen benötigen Sie einen Laptop mit entsprechender Software.